

Sicherheitsdatenblatt

Thermoflex steif

Uniprox Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006
Produkt: Thermoflex steif (MK37, 38, 39)
Überarbeitet am: 27.07.2020
Dokumenten-Nr.: SDB_UP_0000_0

1. **Bezeichnung des Stoffes / der Zubereitung und des Unternehmens**

Handelsname: Thermoflex steif
Verwendung: Thermoplastischer Kunststoff

Uniprox GmbH & Co. KG
Heinrich-Heine-Straße 4
D- 07937 Zeulenroda-Triebes
Telefon: +49 (0) 36628-66-33 00
Telefax: +49 (0) 36628-66-33-55
E-Mail: info@uniprox.de

Notfallauskunft: Giftzentrale Göttingen
Telefon: +49 (0)551-19240

2. **Mögliche Gefahren**

keine bekannt

3. **Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen**

Chemische Charakterisierung
thermoplastischer Kunststoff
Polyethylenterephthalat Gylcol (PETG) Copolyester, UV-Additive, Farbstoffe
CAS-Nr. 25640-14-6
Gefährliche Inhaltsstoffe: keine
nicht kennzeichnungspflichtig nach EG-Richtlinie 1999/45/EG - VO (EG) 1272/2008

4. **Erste-Hilfe-Maßnahmen**

Nach Einatmen:
Nach Einatmen von Zersetzungsprodukten: Ruhe, Frischluft, ärztliche Hilfe
Nach Hautkontakt:
Verbrennungen durch geschmolzenes Material rasch mit kaltem Wasser abkühlen und danach klinisch behandeln lassen.
Hinweise für den Arzt: Nach einatmen von Zersetzungsprodukten: Symptomatische Behandlung (Dekontamination, Vitalfunktionen), kein spezifisches Antidot bekannt.

5. **Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

Geeignete Löschmittel:
Löschpulver, Trockenlöschmittel, Schaum, CO₂, Wasser
Besondere Schutzausrüstung Im Brandfall Umluft unabhängiges Atemschutzgerät tragen.
Weitere Angaben: Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser entsprechend örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgen.

6. **Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

Verfahren zur Reinigung/Aufnahme: Mechanisch aufnehmen

7. Handhabung und Lagerung

Lagerung:

In Originalgebinden geschützt vor Umwelteinflüssen, trocken aufbewahren.

Handhabung:

Für ausreichende Belüftung oder Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

Bei mechanischer Bearbeitung (Zermahlen und Sägen) sind die Vorschriften über Staubexplosionsgefahren zu beachten (VDI-Richtlinie 3673, 2263) (Deutschland) Brand- und Explosionsschutz: keine besonderen Maßnahmen erforderlich

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

Die zugehörigen MAK-Werte sind zu beachten (Deutschland); TRGS 900 (Deutschland)

Bei geeigneten Lüftungstechnischen Maßnahmen kann ein sicheres Unterschreiten der Grenzwerte angenommen werden.

Persönliche Schutzausrüstung:

Bei gewöhnlicher Handhabung nicht erforderlich.

Unter Berücksichtigung der angewandten Arbeitstechniken können erforderlich sein:

Atemschutz: Atemfiltergerät mit Filter Typ P1 gegen Staub tragen.

Handschutz: Scharfe Kanten können Schnitte verursachen; Handschuhe tragen

Augenschutz: Schutzbrille oder vollkommenen Gesichtsschutz tragen

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Allgemeine Angaben:

Form:	Platte	
Farbe:	farblos oder eingefärbt	
Geruch:	produktspezifisch	
Zustandsänderung:		
Vicat-Erweichungstemperatur:	> 70 °C	ISO 306
Entzündungstemperatur:	> 400 °C	ASTM-E 659/ DIN 51794
Brandfördernde Eigenschaften:	keine	
Dichte:	1,27 g/cm ³	
Löslichkeit in Wasser:	unlöslich	
Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln:	löslich in organischen Lösungsmitteln	

10. Stabilität und Reaktivität

Thermische Zersetzung: ab 270 °C

Bei thermischer Zersetzung, wie sie im Brandfall oder durch Überhitzung bei unsachgemäßer Verarbeitung auftritt, können gesundheitsschädliche Gase und Dämpfe gebildet werden.

Thermische Zersetzung vermeiden; NICHT ÜBERHITZEN

Bei der thermischen Zersetzung entstehen Kohlendioxid und Wasserdampf. Daneben entstehen Kohlenmonoxid, Monomere und andere Abbauprodukte.

11. Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zur Toxikologie

Akute Toxizität

Beurteilung: Keine Daten vorhanden, unlöslich in Wasser

LD-50, oral: (männliche Ratte) > 3,200 mg/kg (höchste untersuchte Dosis)

LD-50, oral: (männliche Maus) > 3,200 mg/kg (höchste untersuchte Dosis)

Dermale LD-50: (Meerschweinchen) > 1,00 mg/kg

Hautreizung (Meerschweinchen) geringe Reizung

Augenreizung (Kaninchen, ungespülte Augen) schwach

Augenreizung (Kaninchen, gespülte Augen) schwach

Meerschweinchen

keine

12. Umweltspezifische Angaben

Verhalten in Umweltkompartimenten

Aufgrund der Konsistenz sowie der Wasserunlöslichkeit des Produktes ist eine Bioverfügbarkeit nicht wahrscheinlich.

13. Hinweise zur Entsorgung

Das Produkt ist für ein werkstoffliches Recycling geeignet.

Es kann nach entsprechender Aufbereitung erneut aufgeschmolzen und weiterverarbeitet werden.

Das Produkt kann unter Beachtung der örtlichen Vorschriften z. B. einer geeigneten Deponie oder einer geeigneten Verbrennungsanlage zugeführt werden.

Abfallschlüssel:

EAK-Code: 120 105 (Abfälle aus mechanischer Formgebung, Verarbeitung)

EAK-Code: 170 203 (Abfall-Teile, Reststücke)

14. Angaben zum Transport

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

15. Angaben zu Rechtsvorschriften

Kennzeichnung nach EU Richtlinien: Nicht kennzeichnungspflichtig

Nationale Vorschriften:

Unterliegt nicht der Gefahrstoffverordnung (Deutschland)

Wassergefährdungsklasse

WGK (0) (Deutschland)

16. Sonstige Angaben

Alle Thermflex steif - Variationen, farblos und eingefärbt sind in Konformität mit der REACH Verordnung.

Die Platten werden aus Polymeren gefertigt und sind von einer Registrierung ausgenommen.

Die hierin enthaltenen Informationen beziehen sich lediglich auf das explizit angegebene Produkt. Nach Ansicht der Uniprox GmbH & Co. KG sind diese Informationen zum Zeitpunkt der Erstellung des vorliegenden Sicherheitsdatenblattes richtig und zuverlässig, die Uniprox GmbH & Co KG übernimmt jedoch keinerlei ausdrückliche oder stillschweigende Gewährleistung oder Garantie hinsichtlich ihrer Richtigkeit, Zuverlässigkeit oder Vollständigkeit. Personen, die diese Informationen erhalten, werden von der Uniprox GmbH & Co KG nachdrücklich aufgefordert, selbst über die Eignung und Vollständigkeit der Informationen für ihre besondere Anwendung zu entscheiden.